

# Kammer begrüsst 100. Mitglied

Die Kammer unabhängiger Bauherrenberater KUB ist in ihrer 25jährigen Geschichte von einem kleinen Gründerkreis zu einem breit abgestützten Zusammenschluss aus Fachleuten gewachsen. Im September 2010 konnte die KUB ihr hundertstes Mitglied begrüssen.

RETO WESTERMANN\* •

**AUF ERFOLGSKURS.** Knappe Termine, rigide Sparvorgaben, neue Vorschriften – die Bauwelt ist in den letzten Jahren noch komplexer geworden, und immer mehr Bauherren mandatieren Bauherrenberater als kompetente Helfer an ihrer Seite. Diese Entwicklung bekommt die Kammer unabhängiger Bauherrenberater KUB positiv zu spüren. Allein in den letzten zwei Jahren hat die Zahl der KUB-

SVUB waren die damaligen Bauskandale. So kam es etwa 1984 beim Bau des Zürcher Kongresshauses zu erheblichen Kosten- und Terminüberschreitungen, unter anderem weil auf Bauherrenseite die nötige Kompetenz fehlte. Mit der Gründung der SVUB wollten die damaligen Bauherrenberater ihre Position stärken und auf ihre Beratertätigkeit aufmerksam machen, von der damals nur die wenigsten Bauherren wuss-

„Die Kammer muss sicherstellen, dass die Bauherrenberater den hohen Anforderungen der Kunden genügen.“

CHRISTOPH KRATZER, PRÄSIDENT KUB

Mitglieder um 25% zugelegt, und im September konnte Präsident Christoph Kratzer mit Hansruedi Stoll aus Rorschach (siehe nebenstehendes Porträt) das hundertste Mitglied in der Kammer willkommen heissen.

**BAUSKANDALE ALS AUSLÖSER.**

Angefangen hat der Zusammenschluss der Bauherrenberater vor 25 Jahren ganz klein: Am 3. Juli 1986 wurde in Zürich die Schweizerische Vereinigung unabhängiger Bauherrenberater (SVUB) gegründet. Mit dabei waren damals unter anderem heute noch bekannte Namen wie Albert Metz, Richard Schubiger, Robert Gubler, Albert Leschhorn, Diego Guentert und Peter Forrer als erster Präsident. Ein Hauptgrund für die Schaffung der

ten. Aus der der SVUB wurde 1992 die heutige Kammer unabhängiger Bauherrenberater, ein Jahr später erfolgte die Aufnahme in den SVIT.

**QUALITÄT VOR QUANTITÄT.**

Schon bei der Gründung vor 25 Jahren standen Werte wie Qualität und Unabhängigkeit im Zentrum – was sich auch im Namen der Vereinigung ausdrückte. Das ist bis heute so geblieben und zeigt sich beispielsweise bei der Prüfung neuer Mitglieder, zu der in den meisten Fällen ein Hearing mit dem Vorstand der KUB gehört: «Nur im persönlichen Gespräch können wir wirklich prüfen, ob jemand den Anforderungen der Kammer zu genügen vermag und die nötige Unabhängigkeit und praktische Erfahrung mitbringt»,



• **BIOGRAPHIE**

Hansruedi Stoll aus Rorschach SG ist das hundertste Mitglied der KUB. Der gelernte Bauingenieur hat vor acht Jahren ein Nachdiplomstudium in Immobilienökonomie in St.Gallen absolviert und verfügt über 40 Jahre Berufserfahrung, 30 davon als Leiter einer Bauunternehmung. Vor acht Jahren gründete er mit einem Partner die Firma IKZ Suisse. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Immobilienanalysen, Immobilienstrategien- und Entwicklung sowie Bauherrenberatung. Zum KUB gestossen ist Hansruedi Stoll, um vom Erfahrungsaustausch und der Weiterbildung profitieren zu können: «Gerade, wenn man in einer etwas periphereren Region lebt und arbeitet, ist der Austausch mit anderen Fachleuten umso wichtiger.» In seiner täglichen Arbeit sind Hansruedi Stoll zielführende Ausschreibungen und faire Vergaben besonders wichtig: «So bekommt der Bauherr wirklich das, was er sich wünscht, und die Ausführenden sind ebenfalls zufrieden.» •

sagt KUB-Präsident Christoph Kratzer. Der Qualitätsgedanke wird auch die künftige Ausrichtung der Kammer prägen: Im Zentrum der Arbeit steht in den nächsten Jahren nicht das Wachstum der Mitgliederzahl, sondern die Sicherung der Qualität und die Weiterbildung der Mitglieder mit Veranstaltungen und Fachpublikationen: «Uns ist es wichtig, Bauherrenberater in der Kammer zu haben, die den hohen Anforderungen genügen und die von den Kunden gewünschte Qualität erbringen können», betont Kratzer. •



\*RETO WESTERMANN: Reto Westermann, Journalist BR, dipl. Arch. ETH, Alpha Media AG, Winterthur, ist Medienbeauftragter der KUB.